

Stefan Marti  
Leiter Soziales + Gesellschaft  
direkt 044 835 82 08  
stefan.marti@dietlikon.org

Protokollauszug vom 20.04.2021

92 13.04 Alters- und Pflegeheim  
18.00 Behörden, Institutionen  
18.01 Vorschriften, Verträge, Kreisschreiben

## **Stationäre Langzeitversorgung; Allianz Pflegeversorgung; Schlussbericht 2016 – 2021; Kenntnisnahme**

### **a. Ausgangslage**

Die Gemeinden Dietlikon, Wallisellen und Wangen-Brüttisellen haben per Januar 2016 im Rahmen eines Zusammenarbeitsvertrags die verbindliche Allianz in der Pflegeversorgung vereinbart, die durch das Alterszentrum Hofwiesen (AZH), das Alters- und Pflegezentrum Wägelwiesen (WAP) und das Pflegezentrum Rotacher (PZR) erbracht wird. Am 29. November 2016 (GRB 237) hat der Gemeinderat der "Vision Pflegeversorgung" und der "Dachstrategie stationäre Pflegeversorgung 2016 - 2021" zugestimmt. Gleichzeitig hat die Behörde für die notwendigen Arbeiten einen Betrag von Fr. 50'000.- in das Budget 2017 aufgenommen.

Im 25. Mai 2018 (GRB 109), zwei Jahre nach Konstituierung der "Allianz Pflegeversorgung", wurde in einem Zusammenarbeitsvertrag zwischen den Gemeinden Dietlikon, Wallisellen und Wangen-Brüttisellen verbindlich festgehalten, dass der Verein Spitex Glattal im Rahmen der "Allianz Pflegeversorgung" einen Teil der Pflegeversorgung erbringt.

Für die Umsetzung der "Vision Pflegeversorgung" und der "Dachstrategie Pflegeversorgung" zeichnet sich das Steuergremium Allianz verantwortlich, das sich aus Vertretern und Vertreterinnen der Politik, den Trägerschaften, der Verwaltung, den Geschäftsleitenden der Alters- und Pflegezentren und der Spitex zusammensetzt.

### **b. Schlussbericht**

Das Steuergremium hat einen Schlussbericht über die Legislaturperiode 2016 – 2021 erarbeitet, der nebst einer Zielüberprüfung und einer Gesamtbeurteilung Empfehlungen und Varianten für die künftige Zusammenarbeit beinhaltet. Letztere wurden anlässlich einer Informationsveranstaltung am 10. März 2021 Vertretern und Vertreterinnen der Exekutivgremien der Allianzgemeinden vorgestellt. Vor diesem Hintergrund hat das Steuergremium Allianz an seiner Sitzung vom 31. März 2021 den Schlussbericht offiziell zuhanden der Exekutivgremien der Allianzgemeinden zur Abnahme verabschiedet.

### c. Empfehlung an die Exekutivgremien / Weiteres Vorgehen

Für die weitere Zusammenarbeit der Allianz Pflegeversorgung werden den Exekutivgremien folgende Empfehlungen gemacht:

1. *Eine Weiterführung der Allianz Pflegeversorgung in Form eines Zusammenarbeitsvertrags "plus".*
  - Das "plus" soll insbesondere die vermisste Verbindlichkeit und damit die Wirkung der Allianz erhöhen.
  - Aufnahme des Vereins Spitex Glattal als Mitglied der Allianz.
  
2. *Machbarkeitsstudie im Hinblick auf eine operative oder vollständige Zusammenführung.*
  - Es wird eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben, welche die Optionen "Service-Holding" und "vollständige Fusion" ausleuchtet und bewertet. Finanzielle, juristische und organisatorische Chancen und Risiken sollen analysiert und eine "Roadmap" für die Umsetzung skizziert werden.

Das Steuergremium Allianz schlägt dabei folgendes zeitliches Vorgehen vor:

Was	Wann
Abnahme Schlussbericht "Allianz Pflegeversorgung der Gemeinden Dietlikon, Wallisellen und Wangen-Brüttisellen 2016-2021"	20. April 2021
Erarbeitung Zusammenarbeitsvertrag "plus" 2022-2026 des Steuergremiums Allianz Pflegeversorgung zu Händen der drei Gemeindeexekutiven.	Oktober 2021
Ausarbeitung Vorgaben Machbarkeitsstudie inklusive einer Kostenschätzung des Steuergremiums Allianz Pflegeversorgung zu Händen der drei Gemeindeexekutiven.	Oktober 2022

### d. Erwägungen des Steuergremiums Allianz

Der vom Steuergremium Allianz erarbeitete Schlussbericht "Allianz Pflegeversorgung der Gemeinden Dietlikon, Wallisellen und Wangen-Brüttisellen 2016-2021" zeigt den Prozessverlauf und die erreichten Ziele auf und beinhaltet schlüssige Empfehlungen und Varianten für die künftige Zusammenarbeit. Die Zusammenarbeit zwischen den drei Gemeinden respektive den drei Häusern und der Spitex Glattal in der Periode 2016-2021 hat sich bewährt. Die Institutionen sind gut aufgestellt, die Zusammenarbeit wird von allen Beteiligten als gewinnbringend und etabliert erlebt. Vor diesem Hintergrund wird die Fortführung einer bewährten Zusammenarbeit mit neuen gemeinsamen Zielen in Form eines Zusammenarbeitsvertrag "plus" begrüsst und als realistische Variante erachtet.

### e. Diskussion und Erwägungen Gemeinderat

Der Gemeinderat begrüsst die Fortführung der bewährten Kooperation im Rahmen eines Zusammenarbeitsvertrages "plus". Der entsprechende Zusammenarbeitsvertrag soll bis Ende Oktober 2021 vorliegen.

Einer vollständigen Fusion bzw. "Service-Holding" steht der Gemeinderat Dietlikon skeptisch gegenüber. Die Behörde glaubt nicht, dass sich im heutigen Zeitpunkt innert nützlicher Frist eine mehrheitsfähige Lösung finden lässt. Darum soll in der Legislatur 2022 - 2026 auf entsprechende Abklärungen verzichtet werden.

Beilagen:

- Schlussbericht vom 31.03.2021

**Beschluss:**

1. Der Gemeinderat nimmt den vorliegenden Schlussbericht "Allianz Pflegeversorgung der Gemeinden Dietlikon, Wallisellen und Wangen-Brüttisellen 2016-2021" vom 31.03.2021 zur Kenntnis und befürwortet die Weiterverfolgung der Zusammenarbeit der drei Allianzgemeinden im Rahmen der Pflegeversorgung.
2. Das Strategische Steuerungsgremium "Allianz Pflegeversorgung" wird eingeladen, einen Zusammenarbeitsvertrag "plus" für die Legislaturperiode 2022 – 2026 zu erarbeiten und diesen den Exekutiven bis Ende 2021 zur Genehmigung vorzulegen.
3. Auf eine vertiefte Prüfung und Analyse im Rahmen einer Machbarkeitsstudie wird in der Legislatur 2022- 2026 verzichtet.
4. Mitteilung an:
  - Gemeinderat Wangen-Brüttisellen
  - Gemeinderat Wallisellen
  - Alterszentrum Hofwiesen
  - Pflegezentrum Rotacher
  - Alters- und Pflegezentrum Wägelwiesen
  - Verein Spitex Glattal
  - Ressortvorstand Soziales + Gesellschaft
  - Leiter Soziales + Gesellschaft
  - Leiter Finanzen
  - Akten

Gemeinderat

Edith Zuber  
Gemeindepräsidentin

Martin Keller  
Gemeindeschreiber

Versand: